Bezirks Blätter INNSBRUCK

„Zimmerwiese wird ein Freizeitparadies“,„Igls: Sportanlage wird endlich Realität “, Titelseite, Seite 2,3
14.12.2022

Zimmerwiese wird ein Freizeitparadies

Nach jahrelangem Hin und Her starten in Igls endlich die Arbeiten Seite 2-3

Igls: Sportanlage endlich Realität

Die 3,7 Millionen Euro teure Sportanlage Zimmerwiese in Igls wird endlich umgesetzt.

GEORG HERRMANN

Die Nutzung der Zimmerwiese in Igls im Sommer und im Winter steht seit Jahren auf der politischen Agenda. Mit dem Spatenstich wird das lang versprochene Projekt Realität. In unmittelbarer Nähe zur alten Talstation der Patscherkofelbahn soll nun der Sportbereich Zimmerwiese in Igls errichtet werden. Neben einem kombinierten Ballspiel- und Eislaufplatz sind zusätzlich ein Servicegebäude mit Räumen für den Sportbetrieb, zwei Beachvolleyballplätze und eine Boulderwand geplant. Mit Ende November wurden bereits die ersten Pflanzen aus dem Feuchtgebiet in die Ersatzfläche umgesetzt. Die Stahlterrasse an der alten Talstation soll noch dieses Jahr abgebrochen werden. „Nachhaltigkeit wird beim Projekt Zimmerwiese großgeschrieben. Der Stadtteil Igls erhält eine attraktive und ganzjährig bespielbare Sportanlage, die Möglichkeiten der sportlichen Ausübung sind durch die bauliche Umsetzung für Generationen sichergestellt“, betont Bgm. Georg Willi.

F. Danler (IIG), G. Willi (Bgm.), E. Mayr (StR), R. Federspiel (StR), M. Lassenberger (Vizebgm.), J. Anzengruber (Vizebgm.) und R. Niescher (Sportamt) Foto: IKM

Vielseitige Anlage

„Für Innsbrucker Kinder und Familien entsteht am Fuße des Patscherkofels eine vielseitige und moderne Sport- und Freizeitanlage, die sowohl eine Sommer- als auch eine Winternutzung vorsieht, etwa einen Ballspielplatz, der ab der Wintersaison 2023/24 auch als Kunsteislaufplatz genutzt werden soll. Die beiden Sportplatzebenen können jeweils barrierefrei vom Parkplatz südlich der alten Talstation erreicht werden – auch die Dachfläche, die zum Beispiel als Tribüne dient, sowie die Sanitäranlagen werden barrierefrei gestaltet. Zukünftig sind nicht nur Fußball, Beachvolleyball, Eissport oder Klettern am neuen Standort möglich, durch das neue Gebäude wird auch Raum für weitere Aktivitäten wie Gymnastik, Yoga oder Festveranstaltungen geschaffen“, erläutert die verantwortliche StR Elisabeth Mayr.

Details

Das zukünftige Service- und Infrastrukturgebäude stellt sich als einfacher und funktionaler, eingeschossiger, allerdings, in zwei Ebenen nutzbarer Raum, dar. Beim Ballspiel- und Eislaufplatz bleiben die Banden und Fangnetze ganzjährig bestehen. Im Sommer wird die Kunstrasenfläche zum Fußballspielen, im Winter durch die im Boden eingelassenen Absorberflächen vereist und zum Eislaufen sowie Eishockeyspielen genutzt. Neben dem Büro und dem Lagerraum für Eislaufschuhe stehen Sanitärräume inklusive barrierefreiem WC, Umkleiden und zugehörigen Duschen zur Verfügung. Der Rest der Räumlichkeiten beinhaltet Technik und Garagen für die Eisflächenbearbeitungsmaschine und den Traktor. Die Dachfläche, welche ebenso barrierefrei von der Ebene des Beachvolleyballplatzes aus erreicht werden kann, dient als Zuschauertribüne, Veranstaltungsplatz und Standort der Boulderwand. Für die Sportanlage werden am Parkplatz der alten Talstation 32 Stellplätze ausgewiesen.

Im Herbst 2023 soll die Anlage fertiggestellt sein. Foto: IKM

ANLAGE ZIMMERWIESE

Alle Informationen über die Geschichte der Sportanlage direkt mit diesem QR-Code abrufbar: